

# **RS OGH 1967/2/9 9Os167/66, 12Os143/70, 13Os89/76, 9Os149/76, 14Os120/95, 12Os180/95 (12Os181/95)**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.02.1967

## **Norm**

StPO §221

## **Rechtssatz**

Der aus der Verkürzung der Vorbereitungsfrist des § 221 StPO abgeleitete Nichtigkeitsgrund des § 281 Z 3 StPO kann nach dem letzten Absatz des § 281 StPO zum Vorteil des Angeklagten nicht geltend gemacht werden, wenn der Angeklagte in der Hauptverhandlung in entscheidendem Ausmaße geständig war.

## **Entscheidungstexte**

- 9 Os 167/66

Entscheidungstext OGH 09.02.1967 9 Os 167/66

Veröff: EvBl 1968/53 S 79

- 12 Os 143/70

Entscheidungstext OGH 18.11.1970 12 Os 143/70

- 13 Os 89/76

Entscheidungstext OGH 16.09.1976 13 Os 89/76

Beisatz: Kein nachteiliger Einfluß, wenn die Entscheidung auch bei Gewährung der Vorbereitungsfrist für den Beschuß nicht günstiger hätte ausfallen können. (T1)

- 9 Os 149/76

Entscheidungstext OGH 30.09.1976 9 Os 149/76

Ähnlich; Beisatz: Hier: Kein Antrag auf Vertagung des geständigen Angeklagten zu der ausgedehnten Anklage. (T2)

- 14 Os 120/95

Entscheidungstext OGH 14.09.1995 14 Os 120/95

Vgl auch

- 12 Os 180/95

Entscheidungstext OGH 18.01.1996 12 Os 180/95

Vgl auch

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0097934

## **Dokumentnummer**

JJR\_19670209\_OGH0002\_0090OS00167\_6600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)